

D

inwendiger Gedyrbenner Fürst Fürst
 Konrad gundum sein künigliche hertschafft
 Erwidertliche Verung künigliche Artzen
 und nymmer dem wunden gung. Jedem seit
 seiner küniglichen Gede. D. Carlmann zu
 f. f. 23. Wir be gioner seit für küniglichen
 Schenker und fründt. Barant vom der Gede
 Wagnen dem fülle. Damit Ihm die Stadt Wunst
 kauft, schenken geseht. Darnach
 gelungat und male zu f. f. 23. Damit künigliche
 hertschafft bitten, f. f. 23. Wollen, sich
 die Fürst In. Inman mit gunden nymmer
 und die gundige künigliche sein und die
 Wunden küniglichen, Das sich die von
 Straft mit Fürst dief. Darum dem mittel
 und Waga künigliche nymmer, Darnach der
 von Fürst nymmer nymmer. Das primar
 das gioner und willigkeit nach, küniglichen
 und küniglichen Wunden. Was dem küniglichen
 Barant vom der Gede selbst nymmer küniglichen
 Diefer küniglichen gelungat f. f. 23. mit ja
 küniglichen küniglichen. In aller küniglichen
 küniglichen küniglichen sein küniglichen. Darnach
 dief. aller küniglichen gund sein zu f. f. 23.
 Wir künigliche künigliche küniglichen und ganz
 künigliche küniglichen, dem dief. küniglichen küniglichen
 nymmer und f. f. 23. künigliche küniglichen küniglichen
 Darnach mit gioner küniglichen In aller küniglichen
 ganz willig und küniglichen. Darnach küniglichen
 Gede dem 21. februarij anno 1567.

f. f. 23.
kuntschafft

Georg vom Golde, und
 Hilmar von Wundschaffen
 Schreyer

1567. Febr 21

Handwritten mark

Dem Virefluchtigen Gesseloren für den und dem
dem Wilhelm von Fürst von der Rheinischen Kräfte
zu Oeffnen Lammalboe Vire und Bränden Gese
zu Ende und die, Fittor des ordnung dem gellen
Ballies und Virefalter zum zu Fingiert Gole
Laut und Gelaunt (Daporn Gualignum für den
und Geseu lirtarung hief